

REFERATEKONFERENZ

Protokoll

161. Sitzung

Heidelberg, Dienstag, den 28. Mai 2019

- öffentlicher Teil -

Inhalt:

1	Zur Tagesordnung.....	4	7	Diskussion: Sauberkeit im StuRa-Büro?!	10
2	Genehmigung von Protokollen.....	4	8	Finanzanträge	10
3	Genehmigung von Protokollen.....	4	8.1	Entsendung zur Bologna Prozess XX Anniversary	10
4	Nicht öffentlich.....	5	8.2	Verpflegung Arbeitstreffen Sommersemester 2019	11
5	Diskussion und Information StuRa -Wahl	5	8.3	Müll-/Sperrmüllcontainer.....	12
6	Berichte	6	8.4	Büroausstattung.....	12
6.1	Bericht Vorsitz.....	6	8.5	Amazon Prime.....	14
6.2	Hochschulpolitische Vernetzung.....	6		Antragsteller: André.....	14
6.3	Antirassismusreferat	9	9	Anfrage des Antirassismusreferates	15
6.4	Bericht EDV	9	10	Sonstiges	15
6.5	Bericht Gesundheitsreferat	9			
6.6	Bericht/Frage SAI durch Mithily.....	10			

Verzeichnis der anwesenden Mitglieder:

Sitzungsleitung	Beyza Arslan
C. Chiara Citro (zeitweise) Leon P. Köpfler	Referat für Lehre und Lernen*: <i>(nicht anwesend)</i>
Schriftführung:	Referat für Öffentlichkeitsarbeit*:
C. Chiara Citro David Hellge Kristin Carlow	Hannah Schreiber
-----	Referat für Ökologie und Nachhaltigkeit*: <i>(nicht anwesend)</i>
Vorsitz der Studierendenschaft*:	Referat für Politische Bildung*:
C. Chiara Citro Leon P. Köpfler	<i>(nicht anwesend)</i>
EDV-Referat*:	QSM-Referat*:
Harald Nikolaus	Philipp Strehlow
Finanzreferat*:	Referat für Rechtsfragen*:
Florian Weiss	Cristina Henriques Martins
Referat für Hochschulpolitische Vernetzung (Außen)*:	Referat für Soziales*: <i>(nicht anwesend)</i>
Marc Baltrun	Studierendenwerksreferat*:
Referat für Internationale Studierende*: <i>(nicht anwesend)</i>	David Löw
Referat für Konstitution & Gremienkoordination*:	Referat für Verkehr*: <i>(nicht anwesend)</i>
David Hellge	Gesundheitsreferat (Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung):
Kulturreferat*:	

Valentina Schmidt

Queerreferat
(Betroffene sexualitäts-bezogener
Diskriminierung):

(nicht anwesend)

RBD-Referat
(Betroffene aufgrund von Rassismus und
Diskriminierung aufgrund kultureller
Zuschreibungen):

Mithily Masilamany

IT's FuN-Referat

Autonomes Inter*, Trans*, Frauen* - und
Non-Binary Referat
gegen geschlechterspezifische Diskriminierung

(nicht anwesend)

Sitzungsleitung des StuRa:

Elisabeth Schweigert

VS-Mitglied im Senat:

(nicht anwesend)

*Bei Abstimmungen über Verfahrens- und Geschäftsordnungsangelegenheiten besitzen alle Vorstehenden (auch bei mehrfacher Nennung) eine Stimme. Bei allen anderen Angelegenheiten besitzen die mit * gekennzeichneten Institutionen je eine Stimme, die durch anwesende Vertreter abgegeben werden, bei Uneinigkeit unter mehreren anwesenden Vertretern wird die Stimmabgabe als Enthaltung gezählt.*

Personalrat:

Tenko Bauer

Verzeichnis der anwesenden Gäste:

Kristin Carlow (Wahlleiterin)

Kirsten Heike Pistel

Beginn des öffentlichen Teils: 17:55 Uhr

1 Zur Tagesordnung

Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Der Punkt „Diskussion und Information StuRa-Wahl“ beginnt um 19:00 Uhr

2 Genehmigung von Protokollen

Es liegen folgende Protokolle zur Bestätigung vor:

- Protokoll vom 14. Mai 2019 (öffentlicher Teil).

Protokolle sind genehmigt, wenn keine Einwände in der Sitzung vorliegen oder vorgebracht werden.

3 Genehmigung von Protokollen

Es liegen folgende Protokolle der letzten Exekutivperiode zur Bestätigung vor:

- Protokoll 2018-03-27 (öffentlicher und nicht-öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-04-17 (öffentlicher und nicht-öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-05-01 (öffentlicher und nicht-öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-05-04 (öffentlicher und nicht-öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-05-15 (öffentlicher und nicht-öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-05-23 (öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-05-29 (nicht-öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-06-12 (öffentlicher und nicht-öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-06-22 (öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-07-10 (öffentlicher und nicht-öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-07-24 (öffentlicher und nicht-öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-09-04 (öffentlicher und nicht-öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-09-11 (öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-09-17 (nicht-öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-09-25 (öffentlicher und nicht-öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-10-09 (öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-10-30 (öffentlicher und nicht-öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-11-13 (öffentlicher und nicht-öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-11-27 (nicht-öffentlicher Teil).
- Protokoll 2018-12-10 (öffentlicher und nicht-öffentlicher Teil).
- Protokoll 2019-01-18 (öffentlicher und nicht-öffentlicher Teil).

Alle anderen Protokolle der letzten Exekutivperiode sind bereits genehmigt oder werden im Streitfall hiermit als genehmigt festgestellt.

Protokolle sind genehmigt, wenn keine Einwände in der Sitzung vorliegen oder vorgebracht werden.

4 Nicht öffentlich

Beginn des nichtöffentlichen Teils: 17:55 Uhr

Kurz Zusammenfassung der für die Öffentlichkeit relevanten Inhalte:

- Personal / Mitarbeiterangelegenheiten
- Kontakt zur Universität (Wahl-E-Mail / WahlO)
- Berichte

Es gibt ein extra Protokoll für den nicht öffentlichen Teil.

Ende des nichtöffentlichen Teils: 19:15 Uhr

5 Diskussion und Information StuRa -Wahl

Banner für StuRa-Wahl Werbung, sehr groß! Müssten aktualisiert werden (neues Datum, Wahllokale), Aufbau + Abbau müsste auch organisiert werden. Erfahrungsgemäß dauert das 15min zum Aufbau, dh. Menschen müssten sich am Dienstag damit stressen, diese Dinger aufzubauen. Müssen zwischendurch nicht zwingend abgebaut werden. Florian hilft gerne, machts aber nicht wieder allein!

Öffentlichkeitsreferat: Wahlbuttons wurden zum Teil schon gemacht, Bitte, dass andere auch Buttons noch mitmachen. Sonst gibt's einfach keine Buttons. Wahlplakate werden am Donnerstag um 16 Uhr aufgehängt. Es werden noch helfende Hände gesucht. Kommt auch was nach Mannheim? Leon fährt vermutlich am Dienstag nach Mannheim und könnte das Plakat aufhängen. Alternativ man trifft die Fachschaft und die nehmen das schon mit.

E-Mail an die Studis: E-Mail an Herr Treiber wird geschickt mit der Bitte diese an Herr Deubler weiterzuleiten. Dann warten wir auf Rückmeldung.

Die Informationsmail wird noch an FSen-Verteiler und alle StuRa-Mitglieder verschickt.

Leon geht zur Auszahlung der Universität und passt auf, dass die alles richtig machen. :P

Wer hilft mit Bannern, Plakaten und Buttons?

Cristina hilft beim Aufhängen der Plakate. Krissy hilft sehr wahrscheinlich.

Markus kann das Banner nach Mannheim mitnehmen.

Krissy nimmt die Banner und Aufsteller mit ins Feld und kann zwischen 9 und 10:30 Uhr aufbauen helfen, aber nicht alleine!

Leon fährt morgens die Wahlunterlagen in Altstadt und zu Bergheim und kann ebenfalls Banner und Aufsteller mitnehmen.

- ⇒ Es wäre sinnvoll, wenn eine intelligente Person, sich um die Anpassung an die Banner hilft.
Leon fragt Stefan.

Leon schickt eine angepasste Mail an den Doktorandenkonvent, da diese auch bei der StuRa-Wahl und den Fachschaftsratswahlen wählen dürfen.

- Hannah erklärt wie die Buttonmaschine funktioniert.

6 Berichte

Berichte müssen ebenfalls fristgerecht eingereicht werden! Eine Aussprache sollte nur erfolgen, wenn der schriftliche Bericht im Ausnahmefall nicht ausreicht oder zu kompliziert wäre oder das Thema von allgemeinem Interesse ist. (Bitte enge Maßstäbe anlegen, jeder findet seine Aufgabe am wichtigsten.)

6.1 Bericht Vorsitz

- Anfrage Gespräch mit Herrn Barz (MWK)
- Genehmigung und Weiterleitungen von Satzungen
- Personalgespräch / Gespräche mit dem Personalrat

6.2 Hochschulpolitische Vernetzung

Hochschulpolitische Vernetzung

Bericht der Delegation zur 61. fzs MV in FR vom 01.-03.03.2019

Wir möchten euch von der 61. fzs MV in Freiburg, Anfang März berichten. Der Delegation gehörten Henrike, Matthias und Marc an. Im Anhang findet ihr eine Abstimmungsmatrix, in der alle besprochenen Anträge kurz erläutert und unsere Abstimmung sowie das letztendliche Ergebnis verzeichnet sind, auf besonders Wichtige werden wir am Ende auch nochmal mündlich eingehen. Wir haben uns außerdem erlaubt aufgrund unserer Erfahrungen einen Leitfaden zur Vorbereitung auf eine fzs MV zu erstellen, denn Vorbereitung ist dabei mehr als die halbe Miete, um aktive Mitarbeit zu gewährleisten, eine vorläufige Version ist ebenfalls im Anhang.

Nun zum chronologischen Protokoll:

Freitag

- 1. Begrüßung und Beschlussfähigkeit
- 16:00 Newcomers Meeting
- 17:00 Entscheidung Spiel (Soy&Estoy) oder Finanz-irgendwas

- 18:25 Einleitende Worte des Vorstands quasi schon mit Themensetzung: Hochschul4
Vorstandsmitglieder, 28 Delegationen, 25 inhaltliche Anträge
- Neue Mitglieder: Osnabrück und Erfurt
- Redeleitung und Protokollant gewählt
- TOP 4:
- 18:50 Vorstellungsrunde mit Name, gewünschtes Pronomen, Redeliste, Delegation quotiert
- Tagesordnung angenommen, unser Vorschlag wurde abgelehnt
- 21:00 Bericht des Vorstands: Lehrpakete, Hochschulpakete, Gespräche mit allen
Bundestagsfraktionen geführt/geplant (nicht AfD)
- Ende um 01:00

Antrag auf Änderung der TO: Inhaltliches (TOP 7) vor Strukturelles und Satzungen

Samstag

- 8:30 Frühstück
- 9:40 Fortsetzung der Tagesordnung
- TOP 8: Satzung und Ordnungen, Schluss des TOPs ca. 10:30.
- TOP 6: Finanzen
- große Debatte über den Finanzantrag des AStA Hamburg, der Erlass des halben
Mitgliedbeitrags fordert.
- 14:00 Mittagsessen
- 14:30 MV der vsb (Studienplatztausch):
 - Funktionen der vsb: Studienplatztausch ermöglichen (Beratung in Rechtsfragen, Kommunikation
mit Universitäten); Verwirklichung der wirklich freien Studienplatzwahl; Beratung bzgl.
Voraussetzungen, Tauschorte
 - Vermittlung nicht immer erfolgreich
 - Erfolgte Vermittlungen (Personen) im Jahr 2018 insgesamt: 2869 (ca. 1:1 Direkt- / Ringtausch)
 - Gründe für einen Wechsel: persönlich, inhaltlich oder finanziell
 - Haushaltsabschluss beschlossen
 - Haushaltsentwurf beschlossen
 - Entlastung des aktuellen Vorstands beschlossen
 - Vorstand in Einzelabstimmung einstimmig angenommen

- 16:45 Sitzung eines Plenums für neurodiverse Menschen aufgrund der AntiDis-Ordnung
- 18:00 Planmäßige Sitzung der Frauen-, Queer- und Männerplena, Berichte:
- Frauenplenum: man hat über Redeverhalten und Quotierung geredet; man will einen ÄA zur Beteiligung von Frauen einreichen
- Queerplenum: man bittet darum, den Queerplenumsantrag zu behandeln; da das Queervernetzungstreffen schwer zugänglich war/nicht stattfinden könnte; morgen früh soll ein Treffen stattfinden; was ist "queer" ? -> Plenum ist offen für alle
- Männerplenum: man hat über den tatsächliche Einbindung von Frauen sicher-Antrag gesprochen; Diskussion über die Struktur des Verbandes; eigentlich müsste es mehr Frauen geben, die im fzs aktiv sind, da es mehr weibliche Studierende gibt; evtl. Quotierung bei Seminaren (?);
- 21:15 Fortsetzung mit TOP 9 Satzungs- und Ordnungsänderungen
- Wahl des Ausschuss Studierendenschaften (AS): Passau, Tübingen, Freiburg, Hannover, Duisburg-Essen, Lüneburg, Bonn, Vechta

Sonntag

- Frühstück
- Workshops
- Wahl des Kassenprüfungsausschusses (KPA), der Anti-Dis-Beauftragten
- Fortsetzung TOP 7: Inhaltliche Anträge und Vertragung der restlichen Wahlen + inhaltlichen Anträge in den AS

Über einige Inhaltliche Anträge möchten wir mit euch reden:

- Regelstudienzeit ist nicht die Regel (vertagt)
- Abschreckungsmodell Baden-Württemberg (vertagt)
- Das E in MINT steht für Ethik (angenommen)
- Transparenz des Haushalts (abgelehnt)
- Erlass des Mitgliedsbeitrags für Hamburg (ÄA, angenommen)

Was von der fzs MV bleibt

- Anregungen an den fzs (z.B. Einrichtung einer "SchliKo", Strukturierung der TO transparenter machen, Gemeinnützigkeit steigern durch zum Beispiel Kontrolle der Hochschulen)
- Erweiterung unserer Positionierungen (Regelstudienzeit)
- evtl. einmalig landesweites Treffen aller fzs Mitglieder, um sich über Struktur und Arbeit des auszutauschen
- Ein selbstgeschriebener Leitfaden, der aktuell nur noch überarbeitet wird

Nächste LAK:

16.06.2019

Nächste fzs-MV:

02.-04.08.2019 Festlegung eines Arbeitsprogramms

6.3 Antirassismusreferat

- Viele Erfahrungen von rassistischen Anfeindungen gesammelt → wöchentliche Sprechstunde für Betroffene angedacht
- Festival contre le racisme
Dieses Jahr mehr verschiedene Gruppen eingebunden, auch Hochschulgruppen und VS-Referate
- Workshop siehe TOP 10

6.4 Bericht EDV

Probleme mit Mails von der LAK wird gelöst, bei Interesse bitte selbst auf hopo@stura eintragen

6.5 Bericht Gesundheitsreferat

- Antrag der SPD-Fraktion an Landesregierung zu Inklusion an Hochschulen, zuvor Referat an Fragestellungen mitgewirkt → erneute Anfrage und Nachfrage nach aktuellem Stand
Qualifizierung von Menschen mit geistiger Behinderung zur Information von Lehramtsstudierenden – auch an Unis wünschenswert
- Anfrage an Behindertenbeauftragte bzgl. Situation an Hochschulen, keine Weiterentwicklung wahrgenommen
Geplantes Projekt des Referates: „Barriere des Tages“ → Erkennen von Barrieren im Hochschulalltag

Aussprache:

- Lisa: Blindenschrift nach Frage an Rektor an Uni weiterentwickelt?
Kirsten: noch keine Erfolge, weitere Berichte folgen in den nächsten Wochen

6.6 Bericht/Frage SAI durch Mithily

- Institutsdirektion kündigt an, Institutsfeierlichkeiten nur noch außerhalb abzuhalten, um Probleme mit sexuellen Übergriffen zu verhindern/Verantwortung auszulagern

GO-Antrag: Vertagung

Begründung: Bitte um ausführliche Ausformulierung und Antrag

→ angenommen (ohne Widerspruch)

7 Diskussion: Sauberkeit im StuRa-Büro?!

Bitte kümmert Euch alle immer um die Sauberkeit im Büro. V.a. die Küche und der Kühlschrank haben in letzter Zeit häufig schlimm ausgesehen!

- Harald: auch Fluchtraumsauberkeit/-ordentlichkeit wichtig. Nicht nur wegen Sicherheit, auch für reibungslose Durchführung von VS-Veranstaltungen relevant. Saubere Räume tragen zur Motivation der Aktiven bei
- Kirsten: bei vorgefundener Unordnung bitte Photo machen und an räume@stura schicken!

8 Finanzanträge

8.1 Entsendung zur Bologna Prozess XX Anniversary

Antragssteller*in:

Marc Baltrun, Referent für Außenpolitische Vernetzung

Antragstext:

Die RefKonf möge beschließen, Marc Baltrun zum 20. Jahrestag des Bologna Prozesses in ebenjene Stadt zu entsenden. Dafür sollen ihm die Hinfahrt erstattet werden. Er wird am Dienstag am Seminar "Session 4 - The Social Dimensions of Higher Education" teilnehmen und die gewonnenen Erkenntnisse in die VS zu tragen – besonders in und in das Sozial-, PoBi- und Referat für Internationales.

Haushaltsposten:

532.01

Finanzvolumen des Antrags:

Max. 100 € für die Hinfahrt

Was soll genau finanziert werden? (genauer Verwendungszweck der Mittel):

Es wird die Reisekostenübernahme für die Hinfahrt beschlossen.

Kostenübersicht

Hinfahrt 75,65 €

Rückfahrt 67,85 € (Selbstübernahme)

Weitere Informationen:

Für Unterbringung, Verpflegung und die Rückfahrt wird er selbst aufkommen. Das entspricht einer fairen Individualförderung (von etwa 80 € für 2 Tage) bei zugleich hoher Eigenbeteiligung. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, da ich mich bereits frühzeitig angemeldet habe. Die aktuelle Programmplanung (<http://bolognaprocess2019.it/programme/>) sieht Veranstaltungen am Montag (24.6.) und am Dienstag (25.6.) vor. Meine Planung sieht vor, am Sonntag an- und am Donnerstag zurückzureisen. Aus ökologischen Gründen würde ich gerne die günstigste Option (Flug von Stuttgart (insgesamt wohl etwa 30 € pro Strecke) vermeiden, eine Busreise kommt aus zeitökonomischen Gründen persönlich nicht in Frage. Deshalb würde ich bevorzugt den Zug nehmen (die aktuellen Preise vom 21.05. seht ihr unten), ich werde aber fortan auch nach geeigneten Mitfahrgelegenheiten suchen. Weiteres erfolgt mündlich. Es sind 100 € beantragt, damit ein Preisanstieg um 5€ o.ä. in den nächsten Tagen nicht dazu führt, dass ich die Hinfahrt nicht mehr abrechnen kann. Es wird ja aber nur die Reisekostenübernahme für die Hinfahrt bewilligt.

Änderungsantrag Cristina:

Erhöhung auf max. 160€ (mit Rückfahrtkosten)

→ übernommen**Abstimmung (Gesamtantrag):****→ angenommen (bei einer Enthaltung)****8.2 Verpflegung Arbeitstreffen Sommersemester 2019**

Antragsteller: André

Höhe: 200 Euro

Haushaltsposten: 540.01

Antragstext: Die Referatekonferenz beschließt Finanzmittel in Höhe von max. 200€ für Verpflegung für das StuRa-Büro als Grundausstattung für ehrenamtlich arbeitende Gruppen und Arbeitskreise der

VS etc.pp.

Begründung: Durch bereits stattgefundenen Arbeitstreffen wurden einige unserer Vorräte aufgebraucht, wir sollten hier wieder aufstocken und zusätzlich Lebensmittel für kommende Arbeitstreffen anschaffen. Es geht hier um Langlebige Lebensmittel, wie u.a. Nudeln, Reis, Pesto, Konserven, Kekse, Knabberzeugs. Des Weiteren gilt die Bewirtschaftungsrichtlinie.

Diskussion:

- Cristina: Selbstverpflegungsbeschluss trotz AE problematisch

Abstimmung:

→ Angenommen (3/0/4)

8.3 Müll-/Sperrmüllcontainer

Antragsteller: André

Höhe: 200 Euro

Haushaltsposten: 550.01

Antragstext: Die Referatekonferenz beschließt einen Entsorgungscontainer bei der Firma Remondis zu bestellen.

Begründung: Wir haben einige alte und kaputte Möbelstücke, die dringend benötigten Platz wegnehmen und daher entsorgt werden sollten. Wir können leider nicht, an den Sperrmüllaktionen der Stadt teilnehmen, deswegen sollten wir aufgrund unserer guten Erfahrungen auf die Firma Remondis zurückgreifen.

Abstimmung:

→ angenommen (mehrheitlich)

8.4 Büroausstattung

Antragsteller: André

folgende Dinge der Büroausstattung und des Ausleihinventars sind in letzter Zeit kaputt gegangen, verschwunden oder sind kurz davor kaputt zu gehen:

- Zeltpavillon (3m x 3m) Kosten: max. 120 Euro
- Induktionskochplatte Kosten: max. 70 Euro
- 2 mal Einkochautomat (Glühweinkocher) Kosten: je max. 100 Euro (200 Euro gesamt)

- Pfannen (3er Set) Kosten: max. 45 Euro
- Esslöffel (30 Stück) Kosten: max. 45 Euro

Zudem fragen Gruppen in letzter Zeit manchmal nach einem zweiten großen Kochtopf, deswegen würde ich vorschlagen, diesen als Ergänzungsanschaffung anzuschaffen, zusätzlich sollten wir 2 passende Deckel anschaffen (der bisherige hat keinen):

- Kochtopf (30l) Kosten: max. 150 Euro
- 2 Deckel Kosten: max. 50 Euro (je Deckel 25€)

Nachbeschaffungsantrag:

Anschaffung eines neuen Wasserkochers für die Sandgasse.

Der alte Wasserkocher ist kaputt. Der Wasserkocher, der jetzt dort steht, ist eine Leihgabe. Es sollte ein robustes, preiswertes Gerät angeschafft werden, die ganz billigen Wasserkocher gehen zu schnell kaputt, das ist auf Dauer unwirtschaftlich. Außerdem sollte der Kocher eine Abdeckung haben, um

Kosten: max. 60 Euro

Neuanschaffungsantrag:

Anschaffung eines Föns für das Siebdruck-Equipment

Im Siebdruckprozess müssen die Textilien und Utensilien zwischendrin getrocknet werden. Um den Prozess zu beschleunigen, wird hierbei nachgeholfen. Bisher nutzen wir hierzu einen alten, wenig leistungsfähigen, Fön. Bevor dieser endgültig nicht mehr funktioniert und weil ein funktionsfähiges geeignetes Gerät verwenden sollte, sollten wir einen neuen Fön anschaffen.

Kosten: max. 40 Euro

Ich beantrage hiermit, diese Dinge alle anzuschaffen. Aber diskutiert gerne drüber, bei einigen Sachen ist es vielleicht noch nicht jetzt unbedingt nötig, aber ich dachte ich stelle lieber einen Antrag

Aussprache:

- Cristina: Anschaffungen zu regelmäßig, lieber nicht ersetzen, da sonst nur Überfinanzierung der Verantwortlichen
- Harald: Bereitstellung politisch doch sinnvoll, um gutes Arbeitsklima zu ermöglichen
- Mithily: Beschädigungen etc. nicht gut nachvollziehbar, Kostenausgleich durch politisches Engagement
- Kirsten: bei einigen Gegenständen restriktivere Zugänglichkeit sinnvoll. Qualitativ hochwertige und teure Produkte auch haltbarer
- David: gerade bei Ausleihe an FS und bekannte Gruppen ja Nachvollziehbarkeit gegeben

Änderungsantrag Cristina:

Streichen von:

- 1 Induktionskochplatte

- 1 Einkochautomat
- 1 Kochtopf
- 1 Deckel

→ abgelehnt (3/4/1)

Änderungsantrag Kirsten:

Ergänzen von:

- 2 Spachtel
- 1 Kleisterquirlmixer

Abstimmung:

→ angenommen (bei einer Enthaltung)

Änderungsantrag Leon/David:

Werden bei der Nutzung von VS-Eigentum Schäden verursacht oder die Gegenstände vollständig zerstört oder gehen diese verloren, so werden die Ersetzungskosten den Verursacher*innen in Rechnung gestellt. Bei sehr alten und gebrachten Gegenständen jedoch nur anteilig. Verursachen Fachschaften entsprechende Kosten auf der zentralen Ebene, so werden die Kosten auf deren Budget umgelegt.

→ angenommen (einstimmig)

Abstimmung Gesamtantrag inklusive der angenommenen Änderungsanträge:

→ angenommen (5/1/2)

8.5 Amazon Prime

Antragsteller: André

Antragstext: Amazon hat mir mitgeteilt, dass wir in den letzten Monaten über 70 Euro Versandkosten für unsere Amazonbestellungen zahlen mussten und uns eine Prime-Mitgliedschaft 70 Euro im Jahr kosten würde, und wir dann keine Versandkosten mehr hätten und immer alles schneller bekommen würden. Ich habe das auch schon dem Finanzteam gemailt, von Kirsten kam die Rückmeldung, dass wir das dann machen sollten. Vielleicht wollt ihr einfach mal in der Referatekonferenz darüber beraten.

Die Referatekonferenz beschließt eine Mitgliedschaft bei Amazon Prime für die VS.

→ angenommen (angenommen)

9 Anfrage des Antirassismusreferates

Wir brauchen Infos dazu, wie ein Posten in Höhe von 2500 Euro für einen Work Shop im Rahmen des Festivals (Antirassismus-Training für Weiße) finanziert werden kann. Unser Referat und die anderen Beteiligten (vor allem das Kulturreferat und die Arbeitsgruppe Kritisch-Weiß-Sein) haben nicht das Budget dafür

Antragstitel

Das Antirassismusreferat plant mit anderen zusammen das Festival contre le racisme und es müsste hierbei die Frage der Finanzierung für einen Posten geklärt werden.

Antragssteller*in

Antirassismusreferat

- 12.-14. Juli
- 1000€ pro Referent
- Budget nach größeren Veranstaltungen in letztem Semester aufgebraucht
- Workshop explizit an Weiße gerichtet, nach Anfrage mit hohem Andrang gerechnet

Diskussion:

- Leon: Finanzierbarkeit angesichts beschränkter finanzieller Möglichkeit schwer möglich, in Refkonf sowieso → vielleicht über Stadt oder andere Institutionen
- Cristina: Höhe des Honorars sehr hoch, Honorarbestimmungen der FinO sehr streng → mit Finanzreferat abklären!
- Philipp: Autonome Referate einzige Möglichkeit über VS zu finanzieren, Antrag im StuRa wohl ohne Aussichtschanen (zumal in letzter Sitzung signifikante Summe beschlossen)
- Mithily: Antrag an Stadt noch nicht beantwortet, spricht Autonome Referate an
- David: Workshop inhaltlich unterstützenswert, aus StuRa-Sicht wohl zu viel Geld → vielleicht 400-500€ über StuRa finanzieren?
- Cristina: nächstes Mal früher in RefKonf bringen, zumal Rechenschaftspflicht ggü. StuRa, auch durch Autonome Referate
- Leon: zukünftig stärker auf Budget achten

10 Sonstiges

Ab nächste Woche Donnerstag, 11.00-13.00 Uhr – Sozialsprechstunde (Härtefall, BAföG, Exkursionsförderung etc.)

Altes Handy für die Raumbellegung wird angeschafft

Ende der Sitzung:

ca. 21:30 Uhr

Heidelberg, den 28. Mai 2019

genehmigt am 11. Juni 2019

gez. C. Chiara Citro & Leon P. Köpfe